



Fünft-dimensionales Bewusstsein

Wir leben in einer monumentalen Zeit, in der die Menschheit eine Verschiebung zu höherem Bewusstsein erfährt. Wir verlagern unser 3.-dimensionales Bewusstsein in ein 5.-dimensionales Bewusstsein. Im Folgenden wird beschrieben, was man erleben kann, wenn man das 5.-dimensionale oder ein höheres Bewusstsein erreicht hat: Wenn eine Person das 5.-dimensionale Bewusstsein erreicht hat, kann sie einen permanenten Zustand der Glückseligkeit, des Frieden, der Liebe und der Freude erfahren. Es ist von ihr keine Anstrengung erforderlich, um in diesem Zustand zu bleiben. Es geschieht alles automatisch, in natürlicher Weise. Alle dissonanten Energien werden automatisch herausgefiltert.

Nicht nur dass Menschen, die das 5.-dimensionale Bewusstsein erreicht haben, einen permanenten Zustand der Ruhe, des Glück, der Liebe und der Freude erfahren, sie können außerdem damit beginnen, sich automatisch in jedem anderen Wesen zu sehen, sei es Mensch oder Tier. Sie können auch anfangen, automatisch ein starkes Gefühl Liebe für alle und alles zu empfinden.

Darüber hinaus werden keine negativen Gedanken in den Kopf einer Person, die das 5.-dimensionale Bewusstsein erreicht hat, hinein strömen. Tatsächlich werden alle negativen Gedanken automatisch aus ihrem Verstand herausgefiltert.

Der Verstand wird auch automatisch ruhig, ohne das ständige Geschwätz, das in der 3. Dimension dauernd in den Geist hinein flutet. In der Tat gibt es nicht sehr viele Gedanken, die in einen Geist einfließen, der 5.-dimensionales Bewusstsein erreicht hat, es sei denn, es handle sich um Gedanken, die notwendig sind, um sich von einem Moment zum nächsten oder einem Ereignis zum nächsten Ereignis zu begeben.

Wenn eine Person 5.-dimensionales Bewusstsein erreicht, kann sich ihre Wahrnehmung der Zeit erheblich verlangsamen. Der Zeiger auf der Uhr an der Wand mag sich zwar schnell bewegen, aber der Verstand nimmt es nicht so wahr, als ob sehr viel Zeit vergangen ist. Dies kann mit dem verglichen werden was, wie es heißt, passiert, wenn eine Person den physischen Tod erfährt. Beim physischen Tod erlebt eine Person den Übergang vom 3.-dimensionalen Bewusstsein ins 4.-dimensionale Bewusstsein. Es wird gesagt, dass während auf der Erde Jahre verflossen sein mögen, es in der spirituellen Welt scheinen mag, dass nur Minuten vergangen sind. Unsere Wahrnehmung der Zeit verlangsamt sich, wenn wir beim physischen Tod vom 3.-dimensionalen Bewusstsein ins 4.-dimensionale Bewusstsein wechseln. Deshalb hat es den Anschein, dass in der geistigen Welt nicht viel Zeit vergangen ist, während auf der Erde sehr viel Zeit vergangen ist.

Wer jemals eine enge Begegnung mit dem Tod infolge eines Unfalls oder eines Fast-Unfalls hatte, mag vielleicht bemerkt haben, dass der Geist in diesen Situationen sich langsamer bewegt. Alles scheint in Zeitlupe zu geschehen. Die Seele ist in diesen

Situationen bereit, den Übergang von 3.-dimensionalen Bewusstsein ins 4.-dimensionale Bewusstsein zu vollziehen, damit die Person diese Welt über das Portal des Todes verlassen kann. Deshalb wird dann die Wahrnehmung der Zeit verlangsamt. Manchmal scheint es, dass der göttliche Plan für das Leben einer Person eine Änderung erfährt und sie dann in letzter Sekunde auf wundersame Weise dem Unglück entfliehen kann und kaum Schaden erfährt.

Man kann auch feststellen, dass wenn man Selbst-Hypnose durchführt oder man meditiert, auch nicht viel Zeit vergangen zu sein scheint, obwohl nach der Uhr an der Wand eine Menge Zeit verflossen ist. Auch in diesen Fällen hat dann der Geist die 3. Dimension verlassen.

Das gleiche Phänomen zeigt sich, wenn wir zwar physisch in einem dreidimensionalen Körper in der dreidimensionalen Erde leben, sich aber unsere Energieschwingung erhöht und wir ins 5.-dimensionale Bewusstsein aufsteigen. Unsere Wahrnehmung der Zeit verlangsamt sich.

Wenn eine Person 5.-dimensionales Bewusstsein erreicht, dann lebt sie nur im aktuellen Augenblick, ohne Bezug zur Vergangenheit. Sie kann zwar, bei Bedarf, durchaus an Erinnerungen heran kommen, jedoch wird eine Person mit 5.-dimensionalem Bewusstsein nicht in der Vergangenheit wohnen. Der Geist einer solchen Person konzentriert sich automatisch auf den gegenwärtigen Moment, ohne dass dazu irgendein Aufwand erforderlich wäre. Es ist einfach der Seinszustand, in welchem sie ganz normal lebt.

Weil eine Person, die 5.-dimensionales Bewusstsein erreicht hat automatisch nur im Gegenwartsmoment lebt, hat sie keine Bezugnahme auf die Zukunft. Dies bedeutet, dass sie sich auch keine Sorgen macht in Bezug auf ihre Zukunft und die Zukunft ganz allgemein. Sie lebt einfach ganz natürlich von Moment zu Moment und von einem Ereignis zum nächsten Ereignis.

Eine Person, die 5.-dimensionales Bewusstsein erreicht hat, könnte auch gesteigerte psychische und intuitive Fähigkeiten erfahren. Sie könnte etwas vom folgenden erleben: Hellsehen (sehen jenseits der 3. Dimension/3D), Hellhören (über die 3D-Welt hinaus hören), Hellfühlen (fühlen jenseits 3D), Hellschmecken, Hellriechen, Hell-Empathie (Fühlen, was andere fühlen), Hellwissen (Information, über die eine Person keine Vorkenntnisse hatte, fließt automatisch aus einer unbekanntem Quelle in ihren Geist), Telepathie, Vorahnung, ESP (Extra Sensory Perception = außersinnliche Wahrnehmung), Prophetie, geteiltes Bewusstsein, Telekinese (physische Objekte verschieben, ohne sie physisch zu berühren und ohne die Absicht, sie zu bewegen), Psychokinese (bewegen von physischen Objekte ohne sie physisch zu berühren, mit der Absicht, sie zu verschieben), Psychometrie (durch die Berührung eines Objekts die Energie fühlen, die vom Objekt aufgenommen wurde) und andere übernatürliche Phänomene.

Eine Person, die 5.-dimensionales Bewusstsein erreicht hat, kann auch von einem Geistes-Zustand des Glaubens in einen Geistes-Zustand übergehen, der auf intuitivem Wissen beruht. Intuitives Wissen geht über Glaubenssysteme hinaus, es ist ein inneres Wissen.

Ebenso kann man auch automatisch wissen, ob eine Information wahr oder falsch ist, indem man wahrnimmt, womit die Energie der Informationen in Resonanz steht, denn alles was existiert ist einfach Energie. Es gibt nichts was existiert, das nicht Energie ist.

Sogar unsere Gedanken sind Energie.

Etwas zu manifestieren ist auch viel einfacher, wenn eine Person 5.-dimensionales Bewusstsein erreicht hat. Es sind weder Meditationen, Visualisierungen, Rituale, noch das Hineingeben von viel Energie in Absichtserklärungen erforderlich, und ebenso wenig das Wissen über das Gesetz der Anziehung. Nur ein einfacher, leichter Gedanke über das Gewünschte reicht aus, um es in der physischen Realität zu manifestieren, und in einer Vielzahl von Situationen ist nicht einmal ein Gedanke über die Wünsche nötig, da alles einfach so synchronisiert ist, dass alles immer da ist, was man braucht, wann und wo man etwas braucht.

Dies ist in der Tat eine sehr interessante Zeit, in der wir auf der Erde zur Zeit leben. Wir steuern auf einen Zustand der Existenz zu, der frei ist von Dissonanz und den Einschränkungen der 3. Dimension, und es ist ein wunderbarer und schöner Existenz-Zustand, den wir erleben werden.



Namastè